

Fehler 9126 / 9127 - Verstelleinheit Abgasturbolader klemmt

Beitrag von „Todi“ vom 28. März 2019 um 17:14

Servus zusammen,

Anfang Februar habe ich für einen Freund einen Umzug von Hannover ins Allgäu gefahren (gesamt ca. 1400 km mit 3to Planenanhänger). Ca. 80 km vor dem Ziel ging mein Touareg plötzlich in den Notlauf und zeigte mir eine blinkende Glühwendel und die Motorkontrollleuchte - auf dem KI erschien kein Hinweis.

Erste Reaktion: nächsten Parkplatz anfahren, Motor abstellen, eine rauchen 😊 und dann neu starten. Der T lief als wenn nichts gewesen ist... allerdings nur ca. 15-20 km, dann ging das Spiel von vorne los. Beim 3.ten unplanmäßigen Halt habe ich dann den Notdienst meines Autohauses angerufen und gefragt ob ich es bis nach Hause probieren soll oder ob er mich einschleppen will. Ich sollte weiterfahren und bin nach insgesamt 4 Zwischenstopps auch daheim angekommen.

Am nächsten Tag (Sonntag) hatte mich der Notdienstmeister in die Werkstatt bestellt um den T zu überprüfen. Ich habe allerdings morgens noch mein VCDS angehängt und folgende Fehler im Motorsteuergerät gefunden:

[VCDS - Fehler 9126 :9127.jpg](#)

OK, so was Ähnliches habe ich schon öfter mal (bei anderen Fahrzeugen) gesehen... also noch schnell geschaut ob sich irgendwo ein Marder verewigt hat und das Unterdrucksystem überprüft. Aber der T hatte keinen Tierbesuch 😊 und auch sonst waren keine offensichtlichen Schäden erkennbar - also ab in die Werkstatt.

Klar, Sonntags war die Werkstatt zu und der Notdienstmeister auch "nur" ein VCDS mit (wie überraschend) identischem Fehlereintrag. Er hatte aber noch den Phaeton vom Chef auf dem Hof stehen und so blieb der T in der Werkstatt und ich durfte mit der dicken Limo nach Hause fahren.

Montag kam dann gegen Mittag der Anruf, der besagte ich darf die ganze Woche Phaeton fahren, da mein T am Werkstatttester nach Wolfsburg "telefoniert" hat nach einem neuen Turbolader und neuen Abgaskrümmern "schreit" - puhhhh, die Garantieverlängerung lohnt sich ja mal 😊

Am Freitag darauf habe ich meinen Dicken dann wieder abgeholt und seitdem schnurrt er wieder zuverlässig.

Was war aber genau passiert? Da ich die Werkstatt seit Jahren kenne, reden wir sehr offen miteinander und ich erhielt die folgenden Informationen:

Es gab beim V6TDI (MKB: CVVA) eine Charge Abgaskrümmen, bei denen die Flexrohre fehlerhaft sind. Unter großer Hitze/Last (schwerer Anhänger mit 100er Zulassung auf der A7 durch die deutschen Mittelgebirge) können sich hierbei Teile des Flexrohres ablösen und im Abgasstrom in den Turbolader gelangen - dies führt dann zu Beschädigungen und dem letztendlichen Klemmen der Verstellung.

Bei VW existiert hierzu sogar eine TPI (TPI 2048381), die bei vorliegendem Fehler den Austausch der Abgaskrümmen und des Turbos vorgibt. Ab 04/2016 sind laut der TPI übrigens geänderte Abgaskrümmen verbaut worden, die meiner (01/2016) jetzt auch bekommen hat.

Falls jemand von euch das gleiche Problem hat, wendet euch bitte an die Werkstatt eures Vertrauens - selbst außerhalb der Garantie sollte mit dem Wissen um die TPI ein Kulanzantrag einige Aussicht auf Erfolg haben - scheckheftgemäße Wartung vorausgesetzt.

Allzeit gute Fahrt...

Gruß

Todi